

A320 Flugsimulator: Schnubberflug

Diese Übung dient dem Vertrautmachen mit dem Simulator. Im normalen Betrieb wesentliche Punkte werden übersprungen und Ziel ist es, dass beide Crew-Mitglieder jeweils eine Runde um den Flugplatz fliegen und somit alle Phasen eines Fluges **Start** (power on) über **Take-Off** (Aufheben) bis **Landung** als Pilot Flying (PF) und Pilot Monitoring (PM) durchführen.

Bitte lese zuerst diese Infos, dann geh durch die Checklisten durch. Euer Betreuer startet für euch den Simulator und gibt euch eine Einweisung.

Für diese Übung erhaltet ihr eine Setup Tabelle. Hier könnt ihr die Werte zur Eingabe in den Flugcomputer entnehmen entsprechend die Check-Liste, die Ihr folgen musst. Im Anhang dieser Übung findet ihr Hinweise zu den hier verwendeten Abkürzungen.

Setup						
SIM	LEIB-LEPA, Lined Up Runway 06, Cold & Dark					
INIT A	FROM/TO	FLT NBR COST INDEX CRZ FL				
	LEIB/LEPA	1	30	70		
PERF	V1	VR	V2	Flaps/THS	FLEX	
Data	144	145	148	1	50	
FPL	Remark: Engine A/I: OFF, Packs: ON LEIB-LEPA Departure: 06 NO SID Arrival: ILS 06L No Star, No Via					
Weather	Airport	Wind	Visibility	Ceiling	Temp	QNH
	LEIB	calm	10000	CAVOK	32	1010

Jetzt könnt ihr die Systeme des Flugzeugs hochfahren. Geht dazu am besten nach der vereinfachten Checkliste im Anhang vor. Verwendet bei der Konfiguration des Flight Management Systems (FMS) die Werte aus der obigen Tabelle. Folgt bei der FMS Konfiguration der Reihenfolge in der Checkliste (INIT A \rightarrow INIT B \rightarrow FPL \rightarrow PERF). Führt alle Punkte bis zur Take-Off Checkliste durch.

Schaut euch noch einmal alles an. Zeigt das ECAM keine Fehler und

- wurde die Take-Off Check-Liste abgearbeitet?
- Sind QNH = 1010 (aktueller Luftdruck) und Anfangssteighöhe (7000 ft) korrekt eingestellt?
- Ist der Speed auf der FCU im Managed Modus (Speed Knopf drücken)?

Wenn ihr bereit seid könnt ihr die Parkbremse lösen und den Schubhebel auf FLX schieben. Mit den Füßen müsst ihr den Flieger auf der Bahn halten – nutzt dazu nur die Ferse. Ein Kippen der Pedale wirkt auf die Bremsen.

Sobald ihr stabilisiert in der Luft seid, aktiviert ihr den Autopiloten. Vergesst nicht Fahrwerk und Klappen einzufahren. Der Autopilot steigt nun weiter auf 7000ft und hält dort die Höhe. Nach Lust und Laune kann der PF zu Hand steuern, und danach lasse bitte den Autopilot die Abweichungen korrigieren.

Bereitet euren Flieger rechtzeitig auf den Anflug vor. Verwendet hierzu die Checklisten und die Anflugkarten. Hier findet ihr auch die richtigen Höhen für den ILS Anflug. Den Approach-Modus aktivieren unter PERF auf der Multipurpose Control and Display Unit (MCDU) die Klappen stufenweise ausfahren.

Stellt dabei sicher, dass ihr langsam genug seid für die nächste Stufe (siehe die rote Linien auf der Geschwindigkeitsanzeige). Auf der Flight Control Unit (FCU) den Approach Modus (APRCH) wählen (oder zunächst den Localizer Modus – LOC). Stellt sicher, dass auf dem Annunciator Panel alles korrekt eingestellt ist. Habt ihr alles richtig gemacht folgt das Flugzeug dem Leitstrahl bis zur Bahn.

In ca. 1000ft über Boden (grüne Zahl im Primary Flight Display PFD) deaktiviert ihr den Autopiloten und versucht den Flieger auf der Bahn aufzusetzen. Vergesst nicht bei "Retard" den Schub zurück zu nehmen. Ihr könnt Gegenschub geben und etwas in die Bremsen gehen. Geschafft!

Rollt nun über die Rollwege an den Bahnanfang. Tauscht die Rollen PM und PF, wiederholt die Konfiguration (Triebwerke könnt ihr laufen lassen, INIT-B braucht ihr dann nicht neu einstellen) und fliegt die gleiche Runde noch einmal. Vergesst nicht die Klappen und die Speedbrakes zurück zu setzen. Für den Rückflug gilt die folgende Konfiguration:

Setup								
SIM	LEPA-LEIB, Lined Up Runway 24R							
INIT A	FROM/TO	FLT NBR		COST	INDEX	CRZ F	L	
	LEPA/LEIB	1		30		70		
PERF	V1	VR	V2		Flaps/	ГНS	FLEX	
Data	144	145	148		1		50	
FPL	Remark: Engine A/I: OFF, Packs: ON LEPA-LEIB Departure: 24R NO SID							
	Arrival: ILS Z 24 No Star, No Via							
Weather	Airport	Wind	Visi	bility	Ceiling	<u> </u>	Temp	QNH
	LEPA	calm	100	00	CAVO	K	32	1010



Minimal Checklist

Aircraft Power Up				
ENG Master 1 & 2	OFF			
ENG Start Sel	NORM			
L/G Lever	DOWN			
Batteries	ON			
Parking BRK	ON			
	APU START			
APU Master	ON			
APU Start	ON			
wher	n APU is on (this takes some time)			
APU BLEED	ON			
COC	CKPIT Preparation OVHD			
Overhead Panel	All white lights out			
ADIRS	NAV			
Strobe	AUTO			
BEACON	OFF			
Remaining Exterior Lights	As RQRD			
Signs	ON/AUTO			
EMER EXIT Lights	Armed			
LDG ELEV	AUTO			
Pack Flow	Norm			
	FMS Initialization			
On INIT A Page – Configure according to Setup Table				
On INIT B – (arrow to the right)				
→ Uplink Fuel/Weight Data				
- On FPL Page –				
Select Departure Runway	Here: 06 / No SID / INSERT			
Select Arrival Runway	Here: 06L / ILS 06L / INSERT (no STAR, no VIA)			
Edit Route				
→ Clear FLP Discontinuity	CLR, INSERT			
- On PERF Page – Configure according to Setup Table				



Cockpit preparation Glareshield / FCU					
BARO REF	SET QNH				
FD	ON				
LS	OFF				
ND MODE	ARC or NAV				
ND-Range	20/40				
ALT	Here: Set 7000				
BEFORE START					
MCDU Set	PF PERF / PM FPLN				
Beacon	ON				
Parking Brake	ON				
AU	TOMATIC ENG START				
ENG MODE SEL	IGN START				
Start Engine 2	Announce				
ENG 2 Master sw	ON				
- When IDLE is reached (AVAIL indication) –					
Check Parameters	normal				
N1: ~19,5% /	N2: ~58,5% / EGT: ~390°C / FF: 275 kg/h				
Start Engine 1	Announce				
ENG 1 Master sw	ON				
Check Parameters	normal				
	After Start				
ENG MODE SEL	NORM				
APU Bleed	OFF				
APU Master	OFF				
Ground Spoilers	Arm				
FLAPS	Set acc. PERF				
BEFORE TAKE OFF					
TERR ON ND	PM on				
Autobrake	MAX				
TO Config pb	PRESS				
Pack 1 and 2	As required				
Nose Light	T/O				
LDG Light	ON				



TAKEOFF			
Parking Brake	OFF		
Brakes	Release		
SideStick (PF)	Half forward		
Chrono	Start (PM)		
THR LEVERS	FLX		
Advance THR LVR to ~50% N1, wait	till both engines stabilize at approx 50% N1, then advance LVRs to FLX/MCT notch		
Directional Control	Use Rudder		
FMA	Announce (PF)		
Thrust Set	Announce (PM)		
Reaching 100kts	Announce (PM) / Check (PF)		
At V ₁	Announce "Go" (PM)		
At v _R	Announce "Rotate" (PM)		
Rotate with 3°/s to 15° pitch, maintain	in pitch until airborne and FD stabilized, then follow SRS command by the FD		
- When positive climb (VSI >0 fpm and RA >0) -			
Positive Climb	Announce (PM)		
Gear Up	Command (PF)		
LDG Gear Lever	Select Up (PM)		
AT THRUST REDUCTION ALTITUDE			
THR LEVERs	CLB Notch		
FMA	Check		
AT ACCELERATION ALTITUDE			
At F-Speed	Flaps one step up		
At S-Speed	S-Speed Flaps 0		
PF commands the setting, e.g. "Flaps 1", PM checks speed greater than relevant minimum Speed, sets Flap Lever to commanded position and answers "Flaps 1", as read on the E/WD.			
Ground Spoilers	disarm		
Nose Light	Off		



Abkürzungen & Begriffe

A/THR Auto Thrust – Automatische Schubregelung Wird über die FCU aktiviert bzw. über die Knöpfe direkt am Schubhebel. FMA zum aktuellen Modus beachten. APU Auxiliary Power Unit – Hilftriebwerk im Heck Stellt Zapfluft (Für Klimaanlage & Triebwerksstart) und über einen Generator S zur Verfügung. Ansteuerung über Overhead, Infos auf der ECAM-Seite APU. CAVOK ceiling, clouds and visibility okay – "Schönes Wetter" Bodensicht >10km, keine Wolken <5000ft bzw. MSA kein Niederschlag, Dunst, Rauch, Staub, Gewitter Cost Index Angabe wie sparsam der Flug durchgeführt werden soll. Beeinflusst unter ander die automatisch gewählte Geschwindigkeit im Reiseflug. Wert zwischen 0 (spar langsam) und 999 (teuer, schnell).	·em
Stellt Zapfluft (Für Klimaanlage & Triebwerksstart) und über einen Generator S zur Verfügung. Ansteuerung über Overhead, Infos auf der ECAM-Seite APU. CAVOK ceiling, clouds and visibility okay – "Schönes Wetter" Bodensicht >10km, keine Wolken <5000ft bzw. MSA kein Niederschlag, Dunst, Rauch, Staub, Gewitter Cost Index Angabe wie sparsam der Flug durchgeführt werden soll. Beeinflusst unter ander die automatisch gewählte Geschwindigkeit im Reiseflug. Wert zwischen 0 (spar	·em
Bodensicht >10km, keine Wolken <5000ft bzw. MSA kein Niederschlag, Dunst, Rauch, Staub, Gewitter Cost Index Angabe wie sparsam der Flug durchgeführt werden soll. Beeinflusst unter ander die automatisch gewählte Geschwindigkeit im Reiseflug. Wert zwischen 0 (spar	
die automatisch gewählte Geschwindigkeit im Reiseflug. Wert zwischen 0 (spar	
	sam,
ECAM Electronic Centralized Aircraft Monitoring Stellt Systemparameter sowie Warnmeldungen und Fehlermeldungen dar. Ausw der System-Detailseite über Taster auf dem vorderen Pedestal.	/ahl
Flex Flex Temperature Temperaturwert für einen Start mit reduziertem Schub. Gibt den Triebwerken einen Höhere Außentemperatur vor, die einen reduzierten Schub ergibt. Verringert Verschleiß und Lärm.	ne
FCU Flight Control Unit, Inputs für Autopilot	
FMA Flight Mode Annunciator Anzeige über dem PFD die Informationen über den Modus der automatischen Systeme gibt. SPEED ALT GS LOC DUAL J FD 2 VERT DISCON AHEAD MDA 211 J 3000 O 30 -	
FPLN Flightplan - Flugplan	
MCDU Multipurpose Control and Display Unit Bedienteil der Flugcomputer. Hier wird das Flight Management System konfigu	





ND Navigation Display



PF Pilot Flying

PFD Primary Flight Display



PM	Pilot Monitoring
QNH	Referenzeinstellung des Höhenmessers. Bei korrektem QNH zeigt der Höhenmesser am Boden die Flugplatzhöhe an. Übergang auf Standard 1013 hPa bei durchsteigen der Transistion-Altitude. Zurück auf QNH bei sinken durch das Transition-Level.
SID	Standard Instrument Departure Standardisierte Abflugstrecke für Instrumentenflüge
SRS	Speed Reference System Geschwindigkeits-Modus des FMS während Start und Durchstarten.
STAR	Standard Terminal Arrival Route



	Standard Anflugroute für Instrumentenflüge Approach Fix) für einen Instrumentenanflu	`	
TOCG	Take Off Centre of Gravity – Schwerpunktlage beim Start		
TOW	Take Off Weight – Gesamtgewicht beim Start		
V1	Takeoff Decision Speed		
V2	Takeoff Safety Speed	see <u>Wikipedia V-Speeds</u>	
VR	Rotation Speed		
ZFCG	Zero Fuel Centre of Gravity – Schwerpunktlage ohne Sprit		
ZFW	Zero Fuel Weight – Gewicht ohne Spirt (aber mit aller Zuladung)		